

# Vom Faustkeil zum BayLab

## Unser Besuch aus der Mongolei im Heinrich-Heine-Gymnasium mit archäologischer Ausstellung in Mettmann sowie bei der Siegerehrung des Online-Team-Wettbewerbs

Mittwoch, der 4. November 2009

**D**er Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück in der Jugendherberge in Düsseldorf. Anschließend fahren unsere mongolischen Gäste mit Bus, S-Bahn, und Regio-Bahn zum Heinrich-Heine-Gymnasium nach Mettmann. Dort besichtigten sie die Schule. In diesem Gebäude befindet sich unter anderem eine Ausstellung über den Neanderthaler als Dauerleihgabe des Neanderthalmuseums.



*Unsere Gäste aus der Mongolei besichtigen die Ausstellung über den Neanderthaler am Heinrich-Heine-Gymnasium in Mettmann.*

Anschließend nehmen unsere Gäste am Mathematikunterricht einer 7. Klasse in der 3. und 4. Stunde teil. Dort stellen sich die Schüler gegenseitig Aufgaben auf Englisch bzw. Deutsch. Da die Sprache der Mathematik international ist, ist dies überhaupt kein Problem.



*Da die Sprache der Mathematik international ist, ist die Teilnahme am Mathematikunterricht einer 7. Klasse kein Problem.*

Nach diesem für alle Beteiligten viel zu schnell vergangenen Besuch des Gymnasiums fahren unsere Gäste zu Bayer Healthcare nach Wuppertal, um

an der Siegerehrung des diesjährigen Online-Team-Wettbewerbs teilzunehmen, bei dem die Gruppe unter dem Namen Chinggis Khaan einen ersten Preis gewonnen hat. Als Transportmittel wählen wir diesmal u.a. die Schwebbahn, das Wahrzeichen der Stadt Wuppertal.

Nach der Ehrung der Sieger durch den Regie-



*Siegerehrung des Teams aus der Mongolei durch den Regierungspräsidenten Büssow in den Räumen von Bayer Healthcare in Wuppertal*

rungspräsidenten Büssow dürfen die Jugendlichen unter der Anleitung von Mitarbeitern der Bayer Schering Pharma AG selbst forschen und im modernen BayLab Versuche mit Lebensmittelchemikalien durchführen. Begeistert sind sie bei der Sache.

Im Anschluss an diese Veranstaltung war „shop-



*Nachdem die stolzen Siegerteams ihre Urkunden und Preise entgegengenommen haben, forschen sie begeistert im modernen BayLab.*

pen“ in Düsseldorf angesagt. Der Besuch eines Fastfood – Restaurants bildete den Abschluss dieses erlebnisreichen Tages.